



Beschluss PVRR 195/2021

Umsetzung von Projekten im Regionalbudget 2022 – 2025 (Regionalbudget 2)

1. Die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock beschließt nach Bewilligung des Regionalbudgets 2 (900.000 EUR Fördermittel) hiervon bis zu 600.000 EUR im Zeitraum Juli 2022 bis Juni 2025 für eigene Themenschwerpunkte einzusetzen und dafür Eigenmittel in Höhe von bis zu 257.150 EUR bereitzustellen. Über die thematischen Schwerpunktsetzungen für Projekte des Planungsverbandes entscheidet die Verbandsversammlung.
2. Der Vorstand wird beauftragt, entsprechende Projekte vorzubereiten und diese nach positiver Votierung durch den ESF-Regionalbeirat umzusetzen. Die dafür erforderlichen Eigenmittel sind in den Haushaltsplanungen für die Jahre 2022-2025 des Regionalen Planungsverbandes darzustellen.
3. Die verbleibenden ca. 300.000 EUR Fördermittel aus dem Regionalbudget 2 werden für regional bedeutsame Projekte Dritter bereitgestellt. Der erforderliche Eigenanteil ist durch Dritte aufzubringen. Der Vorstand wird ermächtigt, die zur Verwendung und Umsetzung dieser Mittel nötigen Entscheidungen und Vereinbarungen zu treffen.

Vorsitzender

Güstrow, den 17.06.2021

Begründung

Das Fördervorhaben Regionalbudget ergibt sich aus dem Koordinierungsrahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (Teil B, Förderschwerpunkt 4.5). Förderziele sind a) Verbesserung der regionalen Kooperation, b) Mobilisierung und Stärkung regionaler Wachstumspotenziale, c) Verstärkung von Maßnahmen des Regionalmarketings oder d) Verbesserung der Fachkräfteversorgung.

Mit Beschluss 193/2020 vom 26.11.2020 hat der Planungsverband einer Beantragung des Regionalbudgets für den 2. Förderzeitraum zugestimmt (Regionalbudget 2). Damit stehen, unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Wirtschaftsministerium/Landesförderinstitut M-V, im Zeitraum vom Juli 2022 bis Juni 2025 in der Summe 900.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Die

Summe der förderfähigen Gesamtkosten beträgt ca. 1,28 Mio. EUR und setzt sich aus 70 % Fördermitteln und 30 % Eigenmitteln zusammen, die zur Umsetzung von Einzelprojekten eingesetzt werden können.

Mit oben aufgeführtem Beschluss beabsichtigt der Planungsverband ca. 2/3 der Fördermittel aus dem Regionalbudget 2 (ca. 600.00 EUR) für eigene Themenschwerpunkte (auch in Kooperation mit weiteren regionalen Partnern) einzusetzen und stellt die dafür benötigten Eigenmittel aus seinem Haushalt zur Verfügung. Die Gesamtsumme der benötigten Eigenmittel beträgt bis zu 257.150 EUR, verteilt über die Haushaltsjahre 2022 bis 2025. Im Zuge der Vorbereitung einzelner Projekte wird jeweils geprüft, ob Kofinanzierungsmittel weiterer Projektpartner zu einer Reduzierung der Mittelbereitstellung durch den Planungsverband genutzt werden können.

Auf die verbleibenden Fördermittel in Höhe von ca. 300.000 EUR sollen sich Dritte mit regional bedeutsamen Projektideen bewerben können, wobei die Eigenmittel für die beantragten Fördermittel durch die Dritten aufzubringen sind.

Es ist davon auszugehen, dass, wie bei der Umsetzung des ersten Regionalbudgetvorhabens im Zeitraum Dezember 2018 bis Juni 2022, alle durch das Regionalbudget zu fördernden Projekte einer vorherigen positiven Votierung durch den ESF-Regionalbeirat bedürfen.

Folgende Projekte werden seitens des Planungsverbandes zur Umsetzung im Regionalbudget 2 angestrebt:

- Überörtliche Radverkehrsförderung im Stadt-Umland-Raum Rostock (vgl. **Anlage 2.3**)
- Fortführung des Projektes zur Internationalisierung der Regiopoleregion Rostock (Regionalmarketing) (vgl. **Anlage 2.4**)
- Ggf. Unterstützung von Maßnahmen der Wasserstoffinitiative HY! Rostock (*Entscheidung kann erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen*).
- Verbleibende Restmittel (*Entscheidung über Verwendung erfolgt erst zu einem späteren Zeitpunkt*).

Nach aktuellem Planungsstand ergibt sich folgende mögliche Mittelaufteilung:

Projekt	Laufzeit	Fördermittel (70%)	Eigenmittel (30 %)	Mittel gesamt
Überörtliche Radverkehrsförderung	07/2022 bis 06/2025	ca. 252.000 EUR	ca. 108.000 EUR	ca. 360.000 EUR
Regionalmarketing	07/2022 bis 06/2025	ca. 210.000 EUR	ca. 90.000 EUR	ca. 300.000 EUR
HY! Rostock	09/2023 bis 06/2025	ca. 91.140 EUR	ca. 39.050 EUR	ca. 130.200 EUR
Restmittel ¹		ca. 46.860 EUR	ca. 20.090 EUR	ca. 66.950 EUR
Summen		600.000 EUR	ca. 257.140 EUR	ca. 857.150 EUR

¹ Abhängig von der tatsächlichen Laufzeit des Projektes „Regiopolen und Regiopolregionen für Deutschland“, für welches ein Antrag auf Veränderung der Projektlaufzeit bis 08/2023 gestellt, aber noch nicht beschieden wurde, könnten die Restmittel zur unmittelbaren Fortführung der HY! Rostock-Wasserstoffinitiative ab 01/2023 eingesetzt werden.